

**HESSISCHER LANDTAG**

02. 07. 2014

HHA

**Änderungsantrag
der Fraktion der SPD****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz zur
Änderung des Haushaltsgesetzes 2013/2014 in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 19/524 zu Drucksache 19/387**Inhalt des Antrags: **Sonderprogramm Sozialbudget**Einzelplan **08** **Hessisches Ministerium für Soziales und Integration**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen
Buchungskreis: 2795

Produktnummer lt. Leistungsplan 54 neu

Bezeichnung lt. Leistungsplan Sonderprogramm Sozialbudget

	von	Veränderung um	auf
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	0,0	+7.800,0	7.800,0
Produktabgeltung	0,0	+7.800,0	7.800,0

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:**Armut verhindern – Armut bekämpfen – Arbeit schaffen**Prävention von Kinderarmut, Schuldnerberatung,
präventive Arbeit in sozialen Brennpunkten, Programm
Soziale Stadt, Armut und Gesundheit, Armutsbekämpfung, Armuts-
und Reichtumsberichterstattung, Beschäftigungsprogramm für
eingeschränkt arbeitsfähige Menschen**3 Mio. €****Gesundheit erhalten, Pflege sichern, Chancengleichheit für
Menschen mit Behinderungen**Frühförderung, Selbsthilfe, Suchtprävention, Gesundheitsförderung,
Gesundheit und Migration, Hospizdienste, Unterstützung
demenzerkrankter Pflegebedürftiger**1 Mio. €****Familie und Jugend fördern**Projekt Familienzentren, frühe präventive Hilfen,
Erziehungsberatung/Elternkompetenz/Familienbildung,
Prävention Jugendgewalt**2 Mio. €**

Frauen

Schutz vor Gewalt/Hilfen in besonderen Lebenslagen,
Frauenbildung/Mentorinnenprogramm/Fortbildung und Beratung
für Frauenbeauftragte

0,8 Mio. €**Integration**

Migrationsberatung und -maßnahmen, Integrationsmaßnahmen,
Erweiterung Sprachförderung

1 Mio. €**Gesamt****7,8 Mio. €**

Wiesbaden, 1. Juli 2014

Für die Fraktion der SPD
Der Parlamentarische Geschäftsführer
Günter Rudolph